

Protokoll

Der 149. ord. Sitzung des Fachbereichsrates des
Fachbereichs Biologie | Chemie | Pharmazie
am Mittwoch, den 18.05.2016 um 14:00 Uhr s.t.
im Raum 12.12 des Instituts für Chemie und Biochemie, Takustr. 3, 14195 Berlin

Beginn: 14:10 Uhr

Ende: 15:00 Uhr

Fachbereichsrat (Mitglieder)

(Professoren)

Prof. Dr. Ulrich Abram, Prof. Dr. Roland Bodmeier, Prof. Dr. Rainer Haag (ab 14:00), Prof. Dr. Matthias Melzig, Prof. Dr. Beate Paulus, Prof. Dr. Matthias Rillig, Prof. Dr. Christoph Schalley (ab 14:00), Prof. Dr. Tietjen

(WiMi)

Dr. Sascha Thewes, Dr. Reinhold Zimmer, Dr. Jelena Wiecko

(SoMi)

Eleonore Christmann-Oesterreich, Christiane Müller

(Stud.)

Tilman Neubert, Andras Bittner, Adjedje Vico

Gäste mit Mitwirkungswillen

Prof. Dr. Hans-Joachim Pflüger, Prof. Dr. Christian Freund, Prof. Dr. Tina Romeis, Prof. Dr. Haike Antelmann,
Prof. Dr. Constance Scharff, Prof. Dr. Randolph Menzel

Gäste

Jens Peter Fürste, Dino McMahon, Eva Rademacher, Marika Harz, Inga Fuchs, Karin Heufelder, Marco Schubert, Adriane Schattau, Madeline-Marie Gilles, Ezequiel Mendoza, Margarete Baier, Ulrike Jeggler, Petra Skiebe-Corrette, Marion Ganz, Lea Tibon, Silke Kipper, Mareike Bock, Markus Wahl

Fachbereichsverwaltung

Helga Andree, Thorsten Grospietsch

Frauenbeauftragte

Christine Bergmann

Abschluss Habilitationsverfahren, Prof. Dr. Dorothea Eisenhardt
Institut für Biologie (öffentlicher Vortrag und Aussprache) (erw. FBR)
Thema: „How does the gut help the brain? Interaction of gut microbiota and CNS“

Beschluss FBR 21/01 – 18.05.2016

Der Fachbereichsrat des FB Biologie, Chemie, Pharmazie beschließt, den öffentlichen Vortrag von Frau Prof. Dr. Dorothea Eisenhardt sowie die wissenschaftliche Aussprache (§ 11 der Habilitationsordnung des Fachbereichs Biologie, Chemie, Pharmazie vom 25.1.2001) als Habilitationsleistungen anzuerkennen.

Abstimmung:

Professoren:	Ja: 12	Nein: -
Gesamt:	Ja: 17	Nein: -

Beschluss FBR 21/02 – 18.05.2016

Der Fachbereichsrat des FB Biologie, Chemie, Pharmazie beschließt auf der Grundlage des von der Habilitationskommission vorgelegten Gutachtens über die Lehrtätigkeit von Frau Prof. Dr. Dorothea Eisenhardt die nachgewiesenen didaktischen Leistungen als Habilitationsleistungen (§ 12 der Habilitationsordnung des Fachbereichs Biologie, Chemie, Pharmazie vom 25.1.2001) anzuerkennen.

Abstimmung:

Professoren:	Ja: 12	Nein: -
Gesamt:	Ja: 17	Nein: -

Beschluss FBR 21/03 – 18.05.2016

Nachdem mit dem Beschluss FBR 21/01 der öffentliche Vortrag und die wissenschaftliche Aussprache sowie mit dem Beschluss FBR 21/02 die erbrachten didaktischen Leistungen als Habilitationsleistungen anerkannt wurden, beschließt der Fachbereichsrat des FB Biologie, Chemie, Pharmazie Frau Prof. Dr. Dorothea Eisenhardt die Lehrbefähigung für das von der Habilitationskommission vorgeschlagene Fach „Neurobiologie“ zuzuerkennen (§ 13 der Habilitationsordnung des Fachbereichs Biologie, Chemie, Pharmazie vom 25.1.2001).

Abstimmung:

Professoren:	Ja: 12	Nein: -
Gesamt:	Ja: 17	Nein: -

I. Öffentlicher Teil

1. Genehmigung der Tagesordnung (öffentlicher Teil) der 149. ord. Sitzung am 18.05.2016

Die Tagesordnung wird genehmigt.

Einstimmig

2. Genehmigung des Protokolls (öffentlicher Teil) der 148. ord. Sitzung am 27.04.2016

Das Protokoll wird genehmigt.

Einstimmig

3. Bericht des Dekans

Vorstellung Neuberufungen:

Professor Dr. Mathias Wernet – Institut für Biologie
Fachgebiet Neurobiologie mit Schwerpunkt Visualisierung und Verhalten im Invertebratengehirn

Evaluationen am Fachbereich BCP im SoSe 2016:

Die zur Evaluierung ausgewählten Lehrveranstaltungen im Sommersemester 2016 wurden bereits als Tischvorlage mit der Einladung versandt. Weitere Lehrveranstaltungen können, falls gewünscht durch die Dozenten selbst beantragt werden. Der Anmeldelink auf der Webseite des Fachbereichs wird mit dem Protokoll versandt.

https://ssl2.cms.fu-berlin.de/bcp/studium-lehre/Qualitaetssicherung/Evaluationen/Dezentrale_Evaluationen/PM_Formular_Lehreevaluation/index.html beantragt werden.

Forschung:

Prof. Rillig – Institut für Biologie – wird in den kommenden fünf Jahren mit knapp 2,4 Millionen Euro vom Europäischen Forschungsrat (ERC) gefördert. Bewilligt wurde die Summe im Rahmen der Förderlinie der Advanced Grants für das Projekt „Graduelle und abrupte Umweltveränderung: die Verbindung zwischen Physiologie, Evolution und Zusammensetzung der Lebensgemeinschaft“

Termine:

- Lange Nacht der Wissenschaft: 11. Juni 2016 - 17.00 bis 0.00 Uhr
- Preis für gute Lehre: 17.6.2016 – 14:00 Uhr mit anschließendem Sommerfest des Fachbereichs

4. **Änderung der Studien- und Prüfungsordnung für den Masterstudiengang Biochemie**

Beschluss FBR 21/04 – 18.05.2016

Der Fachbereichsrat des Fachbereichs Biologie, Chemie, Pharmazie beschließt die „Erste Ordnung zur Änderung der Studien- und Prüfungsordnung für den Masterstudiengang Biochemie des Fachbereichs Biologie, Chemie, Pharmazie der Freien Universität Berlin“ gemäß dem vorliegenden Satzungsentwurf.

Abstimmung: einstimmig

5. **Ausschreibungstext und Berufungskommission S-Professur W3 für Physikalische Chemie mit dem Schwerpunkt "Grenzflächenanalytik" - Institut für Chemie und Biochemie in Zusammenarbeit mit der BAM**

Ausschreibungstext

Beschluss FBR 21/05 – 18.05.2016

Der Fachbereichsrat beschließt den Ausschreibungstext für die S-Professur W/3 für Physikalische Chemie mit dem Schwerpunkt "Grenzflächenanalytik":

Am FB Biologie, Chemie, Pharmazie, Institut für Chemie und Biochemie der Freien Universität Berlin ist in Personalunion mit einer Abteilungsleitung an der Bundesanstalt für Materialforschung und -prüfung (BAM) folgende Professur zu besetzen:

Universitätsprofessur W3(S) für Physikalische Chemie mit dem Schwerpunkt „Grenzflächenanalytik“

Aufgabengebiet:

Vertretung des o. g. Fachgebietes in Forschung und Lehre an der Freien Universität Berlin und Leitung der Abteilung 6 „Materialschutz und Oberflächentechnik“ an der Bundesanstalt für Materialforschung und -prüfung (BAM)

Einstellungsvoraussetzungen: gem. § 100 BerlHG

Weitere Anforderungen: Die W3(S)-Professur wird im Rahmen einer gemeinsamen Berufung der BAM und FU Berlin eingerichtet. Die Stelleninhaberin/der Stelleninhaber soll Erfahrung im Bereich eigen-verantwortlicher Lehre mitbringen und ein erfolgreiches, interdisziplinäres und international sichtbares Forschungsprofil aufweisen, das durch entsprechende Projekte und Publikationen ausgewiesen ist. Erfahrung in der Leitung von Gruppen und in der Einwerbung und Durchführung von Drittmittelprojekten werden erwartet.

Erwartungen an die künftige Tätigkeit: Vertretung des Fachgebietes Physikalische Chemie in voller Breite im Rahmen der am Institut für Chemie und Biochemie etablierten Studiengänge, insbesondere im Rahmen des Bachelor-/Masterstudiengangs Chemie (Lehrdeputat 2 SWS). Es ist erwünscht, dass sich die Stelleninhaberin/der Stelleninhaber in laufende Forschungsschwerpunkte, wie der Focus Area „Nanoscale“ und der Forschungsinitiative SupraFAB an der FU Berlin oder

weiterer in Raum Berlin/Brandenburg etablierter Forschungsverbände einbringt und zukünftige Forschungsschwerpunkte, im Bereich grenzflächenrelevanter Fragestellungen aktiv mit gestaltet.

Zu den Aufgaben in der BAM gehört das wissenschaftliche Management und Steuerung der eigenen Abteilung als Unternehmenseinheit, insbesondere die Sicherstellung der interdisziplinären und übergreifenden Zusammenarbeit der wissenschaftlichen Fachbereiche im Sinne der Ziele der BAM. Der Kern der eigenen wissenschaftlichen Tätigkeiten ist die abteilungsübergreifende Koordination des Themenfeldes Analytical Sciences als Mitglied des Direktoriums. Die Stelleninhaberin/der Stelleninhaber unterstützt die Entwicklung von Konzepten und Strategien zur Sicherung der Zukunftsfähigkeit der BAM und gestalten aktiv Veränderungsprozesse mit. Sie arbeiten in nationalen und internationalen Netzwerken und tragen so zur Positionierung der BAM und der FU Berlin bei. Die zu führende Abteilung umfasst derzeit 7 Fachbereiche mit insgesamt 115 Beschäftigten.

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen (Lebenslauf, Zeugnisse, Urkunden, Schriftenverzeichnis sowie Sonderdrucke der drei wichtigsten Publikationen, Angaben zur Lehrtätigkeit, zu derzeitigen und geplanten Forschungsvorhaben, Forschungsk Kooperationen und Drittmittelprojekten) sind bis zum XXX unter Angabe der Kennziffer .***** zu richten an:

Freie Universität Berlin, Fachbereich.Biologie, Chemie, Pharmazie, Dekanat
Takustr. 3
14195 Berlin

Abstimmung: einstimmig

Einsetzen einer Berufungskommission

Beschluss FBR 21/06 – 18.05.2016

Der Fachbereichsrat des FB Biologie, Chemie, Pharmazie beschließt folgende Zusammensetzung der Berufungskommission:

Vertreter des Dekanats:	Hr. Abram
Professoren (FUB):	Fr. Roth, Hr. Risse (Vertreter: Hr. Haag)
Professoren (BAM):	Fr. Gorbushina, Hr. Panne, Hr. Sturm
Fachnahes Mitglied:	Fr. Reich (Physik)
Externes Mitglied:	Fr. Kneipp (HU Berlin)
Fachfremdes Mitglied:	Hr. Gersch (Wirtschaftswissenschaften)
WiMi:	Fr. Dr. Fischer / Dr. Merwe Buurman (BAM)
SoMi:	Hr. Labza
Studierende:	Tilmann Neubert, Michael Jabok (Vertreter)

GSB BAM; Frauenbeauftragte

Abstimmung: einstimmig

6. Berufungskommission W1 - Junior Professorship in Chemical Biology focusing on intracellular signal transduction - Institut für Chemie und Biochemie

Beschluss FBR 21/07 – 18.05.2016

Der Fachbereichsrat des FB Biologie, Chemie, Pharmazie beschließt folgende Zusammensetzung der Berufungskommission:

Profs: Christian Freund, Florian Heyd, Sutapa Chakrabarti, Volker Haucke, Mathias Christmann

WiMi: Jana Sticht, Bernhard Loll

Stud: Nadja Hümpfer

SoMi: Frank Kuppler

Abstimmung: einstimmig

7. Verschiedenes

gez. Prof. Dr. Roland Bodmeier
- Dekan -

gez. Helga Andree
- Fachbereichsverwaltung -